

II-10649 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5339 IJ

1990 -04- 04

A n f r a g e

der Abg. Dr. Frischenschlager, Dr. Dillersberger, Mag. Haupt, Apfelbeck
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Altpapiersammlung - Prüfung GATT-widriger Altpapierimporte

Nach Angaben der österreichischen Entsorgungsbetriebe erbringt das Sammelergebnis an Altpapier samt gewerblich-industrieller Sammlung und Haussammlung ca. 500.000 Tonnen, benötigt werden ca. 1,1 Millionen Tonnen. Laut Austria Recycling Ges.m.b.H. ist die Altpapiersammlung bei privaten Haushalten noch um das zwei- bis dreifache steigerbar, die Industrie deckt 40 % des gesamten Rohstoffeinsatzes mit Altpapier und könnte noch mehr verwenden. Die Vorteile der Altpapiersammlung und des Altpapierrecyclings für Umwelt und Volkswirtschaft sind hinlänglich bekannt.

Die Sammel- und Entsorgungsbetriebe klagen jedoch nach wie vor über niedrige Übernahmepreise und restriktive Übernahmemengen durch die Industriebetriebe, die nach wie vor und seit kurzem verstärkt Altpapier importieren, wobei sogar aus den USA hochsubventionierte Altpapier-Lieferungen übernommen werden.

Anstatt die Industrie zum Einsatz inländischen Altpapiers zu veranlassen, tritt die Entsorgungswirtschaft für die Einführung eines zusätzlichen Beitrages für die Altpapierabholung ein, womit schließlich wieder die Bürger belastet werden sollen, während sie zur getrennten Sammlung von Altpapier motiviert werden sollten.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die nachstehende

A n f r a g e :

1. Stimmen die von der Entsorgungswirtschaft genannten Mengen an
 - a) in Österreich derzeit gesammeltem,
 - b) in Österreich wiederverwendeten,
 - c) in Österreich zusätzlich sammelbarem,
 - d) in Österreich zusätzlich wiederverwendbarem Altpapier mit dem in Ihrem Ressort vorliegenden Unterlagen überein ?

2. Was werden Sie unternehmen, um Österreichs Industrie zum verstärkten Einsatz österreichischen Altpapiers zu veranlassen ?
3. Was werden Sie unternehmen, um Österreichs Sammel- und Entsorgungsbetriebe zur intensiveren Sammlung von in Österreich anfallendem Altpapier zu veranlassen ?
4. Was werden Sie unternehmen, um die hochsubventionierten Altpapier-Importe, insbesondere aus den USA, zu drosseln ?
5. Tritt Ihr Ressort für die von der Entsorgungswirtschaft erhobene Forderung nach Einführung eines zusätzlichen Altpapier-Beitrages ein oder sprechen Sie sich dagegen aus ?
6. Ist Ihrem Ressort bekannt, aus welchen Ländern im vergangenen Jahr Importe von Altpapier erfolgten ?
7. Stimmt es, daß insbesondere die USA den Export von Altpapier subventionieren ?
8. Hat Ihr Ressort bereits geprüft, ob die Subventionierung von Altpapier-Exporten den Bestimmungen des GATT entspricht oder GATT-widrig ist ?
9. Sollte letztes der Fall sein: was werden Sie unternehmen, um GATT-widrige Altpapier-Exporte nach Österreich zu stoppen ?